

Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

Beitrag von „fro“ vom 19. Juli 2016 17:07

Was mich in der gesamten Debatte rund um von Geflüchteten begangene Kriminalität aufregt ist der Umgang der Medien mit eben jenem Problem. Es wird durchgehend gegen die Richtlinie 12.1 verstoßen, die eine Benennung der Nationalität, Religion, etc. nur vorsieht, wenn es für das Verständnis der Tatmotive notwendig ist. Im Falle des Anschlags in Würzburg wäre die Information, dass es sich um einen Asylbewerber handelt also vollkommen unnötig und würde im Gegensatz zum Pressekodex stehen. Allein der Umstand, dass sich der Täter zum IS bekennt, dürfte auf Grundlage des Presserates berichtenswert sein, um den Lesern die Motivation zu verdeutlichen. Alles andere führt lediglich dazu, dass Menschen solche Aussagen treffen wie Firelilly.